## ANWALTSKANZLEI

An der Alten Ziegelei 2 · 66538 Neunkirchen Bank 1 Saar

IBAN: DE40 5919 0000 0301 6800 07 BIC: SABADE5S

www.jakob-latz.de

MAMM

Personalie	n des Patienten (evtl. fehlende Angaben bit	te ergänzen):		(=		
Name und	Anschrift:	1994-211				
Geburtsda	tum:					
Beruf:		Unfalldatum:	U	hrzeit:		
Angaben über das Unfall- ereignis	1.1 Wie schildert der Patient den Unfallhergang?		AND THE STREET			
	1.2 War der Patient angegurtet bzw. trug er einen Sc.	hutzhelm?	□ ja	☐ nein		
	1.3 Wurden Gurtspuren/-verletzungen nachgewieser	n? Welche?	□ ja	☐ nein		
Erst-	2.1 Wann war die Erstvorstellung bei Ihnen?	Datum:		******		
befund	2.2 Über welche Beschwerden klagte der Patient bei der Erstvorstellung?					
	2.3 Klinischer Befund bei der ersten Untersuchung?					
	2.4 Lag Bewusstlosigkeit vor?	☐ ja, wie lange?				
	2.5 Amnesie?	☐ ja, wie lange?				
	2.6 weitere neurologische Symptome?	☐ ja, welche?		l nein		
Diagnose	3. Diagnose					
hausauf- enthalt	4.1 Fand eine stationäre Behandlung wegen des Unfa  vom bis vo  vom bis vo	om bis	□ ja	☐ nein		
	4.2 In welchem Krankenhaus? Geben Sie bitte den behandelnden Arzt/zuständige Station an.					
Behand- lung	5.1 An welchen Tagen fand eine ambulante Behandlung statt?					
	5.2 Wurde der Patient vorher schon behandelt? Wenn ja, Name, Anschrift, welches Fachgebiet?					
	5.3 Erfolgte eine Überweisung an andere Ärzte? Wenn ja, Name, Anschrift, welches Fachgebiet?					
Heilverlauf und letzter Befund	6.1 Wie war der Verlauf der bisherigen Heilbehandlung?					
	6.2 Welche Heilmaßnahmen haben Sie getroffen?					
	6.3 Über welche Beschwerden klagte der Patient bei	der letzten Vorstellung?	n·			

ÄRZTLICHER BERICHT über Unfallfolgen

	6.4 Letzter klinischer Befund?	am				
	6.5 Letzter klinischer Befund der Röntgenuntersuchung, CT, Kernspin	? am	_			
	6.5 Ectater Killisotter 2 - 1					
	6.6 Ist die Behandlung abgeschlossen?  □ ja, seit □ nein, voraussich	ci.	ı			
	6.7 Welche weiteren oder sonstigen therapeutischen Maßnahmen halte	n Sie für erforderlich?				
eistungs- ihigkeit	- Bitte beachten Sie hierzu auch die Fragen 9.1 - 9.3 - 7.1 Konnte bzw. kann der Patient ein Kraftfahrzeug führen?  □ ja □ nein, vom □ bis □					
	7.2 War oder ist der Patient pflegebedürftig?  □ nein □ ja, vom bis  Ggf. in welchem Umfang?					
	7.3 Konkrete unfallbedingte Beeinträchtigung der allgemeinen Erwerk erwerbsfähigen Personen bitte fiktiv), Zeitraum und Grad der Beevom bis zu % vom vom bis zu % vom	bis	zu %			
	7.4 Erfolgte eine Krankschreibung?					
	nein ja, vom bis					
Dauer-	8.1 Ist mit einer völligen Wiederherstellung zu rechnen?	□ ja	nein			
folgen	8.2 Wenn nein, kann die vor dem Unfall ausgeübte Tätigkeit ohne wesentl. Behinderung wieder ausgeübt werden?					
	8.3 Ist eine Umschulung erforderlich?	□ ja	☐ nein			
Vorer- krankung	9.1 Anhaltspunkte für unfallfremde Krankheiten und Gebrechen oder∕und Folgen aus früheren Unfällen?  ☐ ja, welche? ☐ nein					
	9.2 Haben diese bei der Gesundheitsbeeinträchtigung oder deren Fol	gen mitgewirkt?				
	auf Art und Dauer der Beschwerden	□ ja	☐ nein			
	auf den Heilungsverlauf	□ ja	☐ nein			
	9.3 Beschränkten diese die allgemeine Arbeitsfähigkeit des Patienten?		☐ nein			
	9.4 Wurde der Patient schon früher von Ihnen behandelt?	☐ ja, weshalb?	□ nein			
Kosten- träger	10. Welcher Kostenträger (Krankenkasse, BG usw.) ist eintrittspflichtig?					
	tergabe dieses Berichts an den Patienten und erforderlichenfalls an a ger bin ich einverstanden.	ndere mit dem Scha	denfall befasste			
	8					
Postgiro/Bar	k Konto-Nr.	Konto-Nr. Ort, Datum				
		Kontoinhaber Stempel, Unterschrift des Arztes				